



## Polizeiinspektion Magdeburg

### Polizeimeldung Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

#### 01. Ergänzungsmeldung zur Polizeimeldung 04: Folgeunfall Stauende

**10.01.2025, 08:45 Uhr, A2 in Fahrtrichtung Hannover auf Höhe der Ortslage Theeßen**

Der Verkehrsunfall am Stauende ereignete sich nach ersten Erkenntnissen wie folgt:

Der 65-jähriger Lkw-Fahrer befuhr die A 2 in Fahrtrichtung Hannover, als er gegen 08:45 Uhr das Stauende eines vorangegangenen Unfalls übersah. Er fuhr mit seinem mit Süßwaren beladenen Fahrzeug auf den vor ihm auf dem rechten Fahrstreifen langsam fahrenden Lkw auf und schon diesen auf einen dritten Lkw.

Durch die Wucht des Aufpralls wurde der Unfallfahrer in seinem Lkw eingeklemmt und musste durch die Freiwillige Feuerwehr geborgen. Der mit dem Rettungshubschrauber an die Unfallstelle gebrachte Notarzt konnte nur noch den Tod feststellen.

Die beiden anderen Fahrer (34 und 40 Jahre) blieben unverletzt.

Zwei Unfallfahrzeuge sind nicht mehr fahrbereit und müssen durch ein Abschleppunternehmen geborgen werden.

Es entstand ein Sachschaden im unteren sechsstelligen Bereich.

Die Polizei hat die Ermittlungen zu der genauen Unfallursache aufgenommen.

---

Für den Zeitraum der Unfallaufnahme und Bergungsarbeiten ist aktuell die Richtungsfahrbahn voll gesperrt. An der Anschlussstelle Ziesar leitet die Autobahnmeisterei den Verkehr ab.

Polizeiinspektion Magdeburg  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Sternstraße 12  
39104 Magdeburg  
Tel. +49 391 546 1422  
E-Mail: [presse.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de)